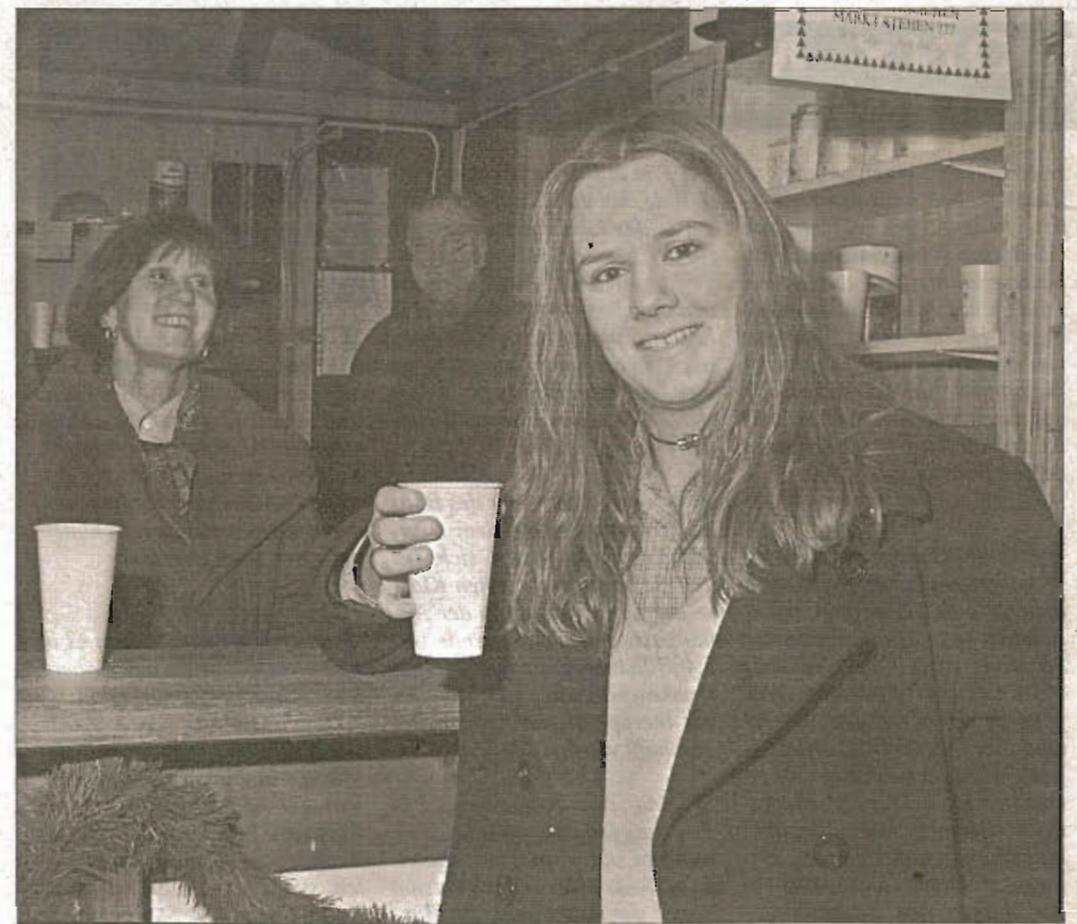


Eine Belebungsinsel der Landstraße -

„Unser Glühweinstand“



Die Kälte kann den Passanten in der Kremser Fußgängerzone nur wenig anhaben. Während der Adventzeit bieten zahlreiche Betriebe und Stände wärmende Getränke an: Tee, Glühwein und Punsch sorgen dafür, daß die Kunden bei den Weihnachtseinkäufen nicht frieren müssen.

Foto: Lechner



Sal. 1999

## Dürnsteiner Kiwanis

Neugegründeter Club ist bereits aktiv

**DÜRNSTEIN – Der jüngste Kiwanisclub Österreichs wurde im „Alten Klosterkeller“ der Familie Mittelbach in Dürnstein organisiert.**

Der Governor des Distriktes Österreich, Dr. Dorffner, überreichte dem Gründungspräsidenten Mag. Horst Ebenhöf die Organisationsurkunde.

Anschließend wurden die 27 neuen Kiwanier in die Organisation, die weltweit über 300.000 Mitglieder hat, aufgenommen. Sie bekamen die Mitgliedsabzeichen überreicht.

Die Gründung des neuen Kiwanisclubs Dürnstein-Danuvius erfolgte innerhalb von nur drei Monaten.

Das war, wie der Präsident des Patenclubs Krems-Wachau, Mag. Rassmann, betonte, nur durch das Engagement von Prof. Ebenhöf, Vizepräsidentin Ulla Bräuer und Sekretär Dieter Wurzer möglich.

Erstmals waren die Kiwanier beim „Dürnsteiner Advent“ aktiv. Hier waren sie mit einem Glühweinstand im Stiftshof vertreten.

Die Aktivitäten werden bei der Charterfeier im Mai einem weiteren Höhepunkt zustreben.





Video-Konferenz Uni Krens

*[Signature]*

Wettbewerb

Francis Schmitt

John Bifüg

Christine

Christa Keller

Ingrid Bauer

*[Signature]*

*[Signature]*

Helmut Alfi

Monika Wroger  
gen. von Kowalski

Andreas Birkner

H. Todling K. BADEN

Michael Egg

Christina Kowalski

*[Signature]*

Karl Schmid

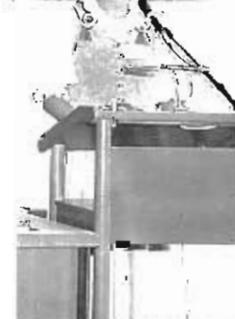
Christa Schaller

Manfred Schmid  
Jens Jörg Jansen

*[Signature]*  
Sylvia Schmid

Christa Schmid





↑ Überreichung der Auszeichnung für erfolgreiche Ausbreitung durch Gov. Dr. Erich Dorfner

*Für erfolgreiche Ausbreitung wurden die KIWANIS Clubs Leoben, Spittal und Krems-Wachau ausgezeichnet.*

Dipl. Kfm. Günther Lebensaft, Chairman für die Convention, beim Galaabend in Aktion

KIWAJUNIOR-Administratorin Kathrin Schlossern bei ihrem Bericht

*Ebenso die dazugehörigen Lt. Governors*

*Dipl. Ing. Manfred Petschnigg, Fritz Schmidt und Dipl. Ing. Herbert Egger.*

Lt. Gov. Fritz Schmidt erhielt eine Auszeichnung für erfolgreiche Ausbreitung →



Imm. Past Gov Dr. Heimo Huber ehrte seine beiden Mitarbeiter Distr.Sekr. Andrea Landl und Treasurer Franz Brandl →



25. jähriges Jubiläum!

Hochlich willkommen!

Julius U. von der Steine

Luise Bohm Wien Maria T. Kersch

Kc BRNO I (CZ) grüßt alle im Kreis - Wachen

und wünscht alles gute im KIKANIS Arbeit & Genuß  
Gedächtnis! Kommt bald zum

Maria Schaller

Walter J. Frau Schuster

Christa Dörflinger  
Felix Meyer

Hans W. Müller  
Walter Welfer

Ernst Schütz

Paul

Al. Egg

Paula Beyerl

Walter Egg

Hilke J.

Ingrid Maria  
Hans Müller

Kellner Karl  
Christa

Möge es nach 25 erfolgreichen Jahren  
ebenso weitergehen

Herzlichen Glückwunsch



(Zoshntm. u. dt. Präs. Pöschl)

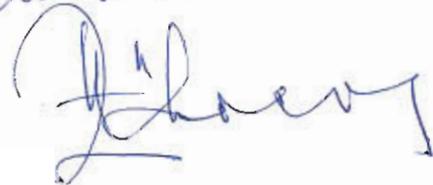
E. Müller  
Gilles

Der Lions-Club KREMS gratuliert

Herzlichen Glückwunsch

Herzlichen Glückwunsch  
für Sie

KC Vöitsberg-Köflach STTK  
Herzlichen Glückwunsch

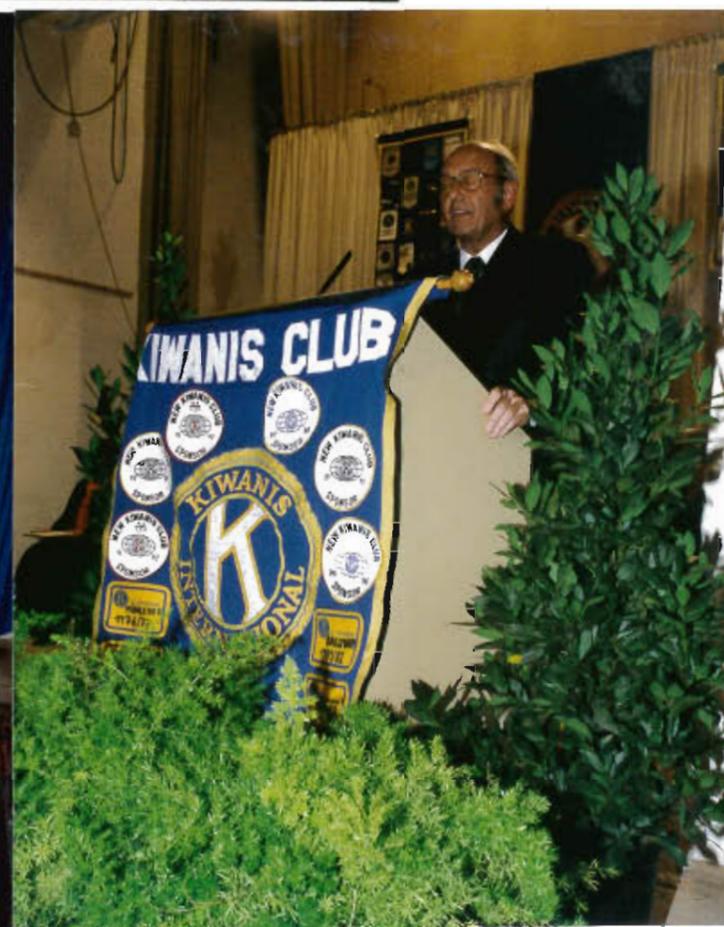


Herzlichen Glückwunsch

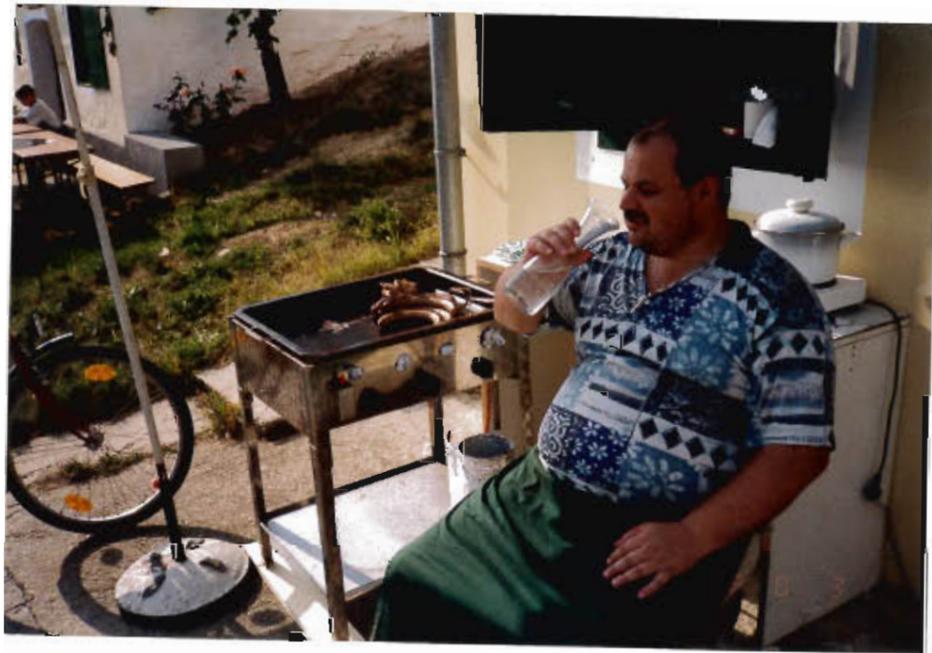
J. Haerig

Herzlichen Glückwunsch  
für Sie  
Stadler A.





Kellerfest 1998  
in Kammeru.





Bei der Eröffnung der Hilfswerk-Sozialstation Weißenkirchen stellten sich der Kiwanis-Club und die Frauenbewegung mit namhaften Geldspenden ein.

# Bessere Betreuung

Hilfswerk ist jetzt auch in Weißenkirchen stationiert





34





Die ersten Vorbereitungen für Advent,  
1998



## Kiwanis: Direkte Hilfe

Eine weltweite Idee ganz im Dienste der Menschlichkeit

**KREMS** - In den vergangenen 25 Jahren wurden vom Kiwanis-Club Krems als direkte Hilfe rund sieben Millionen Schilling für unverschuldet in Not geratene Menschen vergeben.

Kiwanis ist eine internationale Organisation mit etwa 70 Clubs in Österreich, eintausend in Europa und fast 9.000 Clubs mit rund 300.000 Mitgliedern in aller Welt. Hinter Kiwanis stehen also durchaus Stärke und Bedeutung. Dr. Erich Dorffner vom Kiwanis Club Krems-Wachau in der informativen

Festschrift: „Kiwanis ist eine der drei großen Serviceclub-Organisationen der Welt, zu denen auch Rotary und Lions gehören. Kiwanis nimmt sich vor allem der Kinder dieser Welt an“.

Der Kiwanis Club Krems-Wachau nimmt dieser Tage sein 38. Mitglied auf, worüber sich Präsident Erich Hackl besonders freut. Der elitäre Kreis arbeitet besonders effizient und pünktlich. In den letzten 25 Jahren konnten fast 7 Millionen Schilling - der Großteil davon für in Not geratene Menschen aus der unmittelbaren Umgebung - aufgebracht werden.

Um die finanziellen Mittel aufbringen zu können, veranstaltet Kiwanis verschiedene Events. Das Jubiläum wurde bereits im September mit zahlreichen Programmpunkten im Beisein vieler Ehrengäste festlich begangen.

Nun folgt der bereits 13. „Kremser Advent“ im Kloster Und, wo die Mitglieder des Kiwanis-Clubs Verkaufsstände betreiben und sich auch beim Glühweinstandl am Täglichen Markt (ab 11. Dezember) eine entsprechende Resonanz der Bevölkerung erhoffen.



**Viel persönliches Engagement** zeigen die Mitglieder des Kiwanis-Clubs, wenn es darum geht, in Not geratenen Menschen unter die Arme zu greifen.



Zur Rettung eines „Kremser Schmidt“-Bildes spendeten Erich Hackl und Anton Raßmann namens der Kremser Kiwanis 70.000 Schilling an Rektor Pater Felix Schober.

## Kirchenbilder: Restaurierung

KREMS - 1,3 Millionen Schilling sind voraussichtlich für die Restaurierung der wertvollen Gemälde in der Piaristenkirche notwendig. Ein Teil dieser Bilder stammt von Martin Johann Schmidt, dem „Kremser Schmidt“, dessen Todestag sich 2001 zum 200. Male jährt. Bis dahin sollen die Bilder restauriert sein, lautet das Ziel von Rektor Felix Schober und Koordinator Mag. Peter Grantser. Da man bei der Finanzierung

zum größten Teil auf eigene Gelder angewiesen ist, hoffen sie auf großzügige Spender. Einen hat man bereits gefunden: Der Kiwanis-Club hat die Kosten für die Renovierung des Altarbildes übernommen, auf dem der heilige Aloisius einen Knaben zum Altar geleitet. Mit 70.000 S Renovierungskosten ist dies das teuerste Objekt. Präsident Erich Hackl und Vorgänger Dr. Anton Raßmann überreichten Schober die Spende.



An einen Haushalt

Postgebühr bar bezahlt



KIWANIS CLUB KREMS-WACHAU

# KREMSENER ADVENT

KLOSTER UND  
27. bis 29. NOVEMBER 1998

Freitag, 27. November 1998, 19.30 Uhr  
Dominikanerkirche

**Vorweihnachtliche Musik**  
der Kremser Singgemeinschaft

donau  
festival

Freitag, 4. Dezember 1998, 19 Uhr  
Piaristenkirche

**Gospel & Soul**  
mit den Rounder Girls

**VOLKSBANK**  
Krems-Zwettl

Volksbank. Vertrauen verpflichtet.

**INTERUNFALL**  
Versicherung Aktiengesellschaft

Landesdirektion für NÖ-NORD  
3500 Krems, Hafnerpl. 12-13, Tel. 02732/802, Fax 802-67



Das erste Adventwochenende bot mit einer Fülle von Weihnachtsmärkten Einstimmung auf die Weihnachtszeit. Einer der Glanzpunkte war wieder der Kiwanis-Advent im Kloster Und, wo neben vielen Geschenkideen mit mehreren Konzerten auch Kulturelles geboten wurde.

Foto: Gertrude Lechner



35

## Advent im Kloster

KREMS - Vom 27. November (14-19 Uhr) bis 29. November (9-19 Uhr) veranstaltet der Kiwanis Club Krems-Wachau zum 13. Mal den „Kremser Advent“ im Kloster Und. Das Programm ist überaus vielseitig und beginnt in der Dominikaner-Kirche: Nach der Eröffnung am 27. November, 19.30 Uhr, durch Bürgermeister Franz Hölzl folgt „vorweihnachtliche Musik“ von und mit der Kremser Singgemeinschaft sowie dem Austrian Flute Ensemble.

Im Kloster Und gibt es am 28. November ab 17 Uhr „stimmungsvolle Adventmusik“ des Kremser Bläsersexetts; am Sonntag, 29. November, 16 Uhr, „besinnliche und rhythmische Adventmusik“ der Dürnsteiner Gesangsgruppe Chrisma.

In der Piaristen-Kirche am Freitag, 4. Dezember, ab 19 Uhr, gibt es etwas Besonderes: „Gospels & Soul“ mit den Rounder Girls, kombiniert mit Texten und Orgelmusik.

Im Kloster Und erwarten die Gäste ein reichhaltiges Warenangebot, viele Standln, eine Spielecke für die Kleinen und ein Vergnügungspark.



37



36



98.11.29





*Spende für  
Hilfswerk Krems -  
Linsenstelle Albrechtsberg*



*Finanzielle Hilfe für eine Towler schule*



956

**Namhafte  
Geldbeträge**  
übergaben  
die Kremser  
Kiwanis und  
der Gföhler  
Bürgermei-  
ster an die  
junge Witwe  
Lena Schüller  
und ihre Kin-  
der.

Foto: Braun



### Kiwanis helfen junger Witwe

GFÖHL - Tief in die Tasche gegriffen haben die Mitglieder des Kremser KIWANIS-Clubs. Der jungen Witwe Lena Schüller und ihren beiden Kindern, die nach dem Tod des Gatten und Vaters Paul Schüller ohne Familienerhalter dastehen, überbrachten Hofrat i. R. Mag. Anton Raßmann und Direktor i. R. Erich Hackl den namhaften Betrag von 30.000 Schilling.

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Gföhl faßte ebenfalls

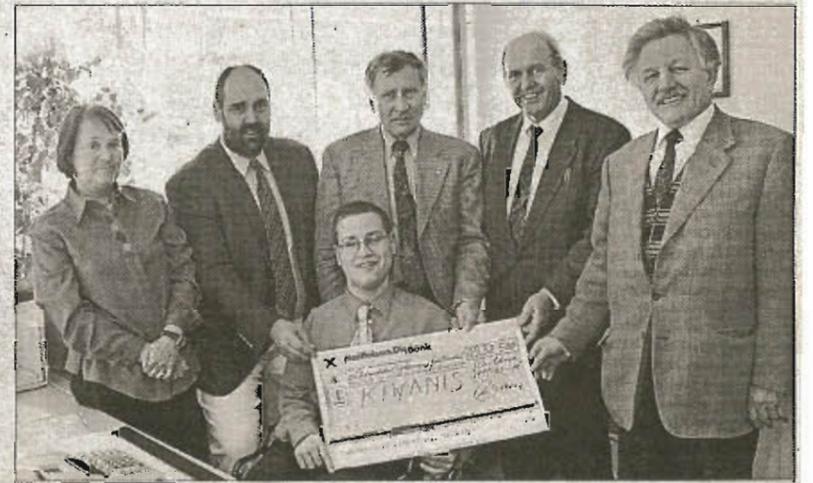
den Beschluß, die in Not geratene Familie zu unterstützen. Bürgermeister Karl Simlinger überreichte den Betrag von 10.000 Schilling.

Zufriedenstellend sind die Eingänge auf das Spendenkonto Nr. 3400-022202 bei der Sparkasse in Gföhl. Bis Ostern besteht noch die Möglichkeit einer Einzahlung.

Mit dem Erlös wird die Familie bei der Bezahlung ihrer Schulden unterstützt.

### Kiwanis-Scheck

LANGENLOIS, SCHILTERN - Seit Geburt ist Bernhard Grafinger aus Langenlois gelähmt und auf den Rollstuhl angewiesen. Nach Ablegung der HAK-Matura hat er nun im Psychosozialen Zentrum Schiltern einen Arbeitsplatz gefunden, der mit Unterstützung des Kiwanis-Clubs eingerichtet werden konnte. Nun übt Grafinger für den Führerschein, um selbst „pendeln“ zu können.



**38.500 Schilling** übergaben Erich Hackl und Mag. Anton Raßmann namens der Kiwanis an Bernhard Grafinger.

Foto: Lechner

38



Vortrag von Hr. Busek



39



40





**Dr. Alois Mock** übernahm für das Hilfswerk Austria die Spendschecks von Lions, Kiwanis und Rotariern über jeweils 100.000 S.  
Foto: Lechner

*Spontane Hilfe für*



In einer gemeinsamen Aktion überreichten Dr. Anton Raßmann von den Kiwanis und Dr. Alfred Scharwitzl von den Lions 25.000 Schilling an Ulrike Rautner-Reiter vom Sozialamt. Sie verwaltet das Geld für eine Frau, die krankheitsbedingt nicht arbeiten kann und der nach Abzug der Fixkosten monatlich nur 1.500 Schilling zum Leben bleiben. Foto: Lechner



*Menschen in Not*

a. Sa. Englisch  
c für die Ein-

ladung

7er

am

10.11.1

4. November

gott

Wolfgang Schler

Erzengel Johannes

Heinrich Scher

Alwin von Schradler

Richard Schradler

Wolfgang Schler

Fritz Schler

Alwin

Christoph Müller  
Fritz Schler  
Karin Schler  
Karin Schler  
Karin Schler

Rachman

Kindberg

Christina

Kolle + Emmert

Frank + Inge

Paul Schler

Christina Schler

Fritz Schler



**Namhafte Geldbeträge** übergaben die Kremser Kiwanis und der Gföhler Bürgermeister an die junge Witwe Lena Schüller und ihre Kinder.

Foto: Braun



## Kiwanis helfen junger Witwe

GFÖHL - Tief in die Tasche gegriffen haben die Mitglieder des Kremser KIWANIS-Clubs. Der jungen Witwe Lena Schüller und ihren beiden Kindern, die nach dem Tod des Gatten und Vaters Paul Schüller ohne Familienerhalter dastehen, überbrachten Hofrat i. R. Mag. Anton Raßmann und Direktor i. R. Erich Hackl den namhaften Betrag von 30.000 Schilling.

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Gföhl faßte ebenfalls

den Beschluß, die in Not geratene Familie zu unterstützen. Bürgermeister Karl Simlinger überreichte den Betrag von 10.000 Schilling.

Zufriedenstellend sind die Eingänge auf das Spendenkonto Nr. 3400-022202 bei der Sparkasse in Gföhl. Bis Ostern besteht noch die Möglichkeit einer Einzahlung.

Mit dem Erlös wird die Familie bei der Bezahlung ihrer Schulden unterstützt.

**Scheckübergabe.** Die Kiwanis, vertreten durch Hofrat Mag. Anton Raßmann, überreichten der Projektleiterin des Bunten Hauses, Diplomsozialarbeiterin Manuela Leoni, einen Scheck in der Höhe von 15.000 Schilling. Mit dem Geld wird ein Jugendlicher der „Teilbetreuten Jugendwohngemeinschaft“ für den Start in ein eigenständiges Leben unterstützt.

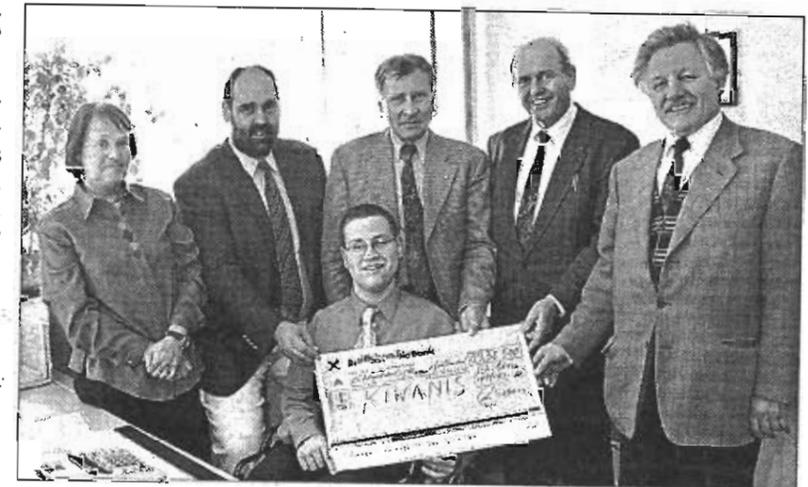


**50.000 Schilling** für die Volkshilfe überreichte in Scheckform Erich Hackl an Obfrau Anni Sacher. Der Hilfswerk-Obmann kam dabei in der Funktion des Kiwanis-Präsidenten zu seiner „Kollegin“.

Foto: Kral

## Kiwanis-Scheck

LANGENLOIS, SCHILTERN - Seit Geburt ist Bernhard Grafinger aus Langenlois gelähmt und auf den Rollstuhl angewiesen. Nach Ablegung der HAK-Matura hat er nun im Psychosozialen Zentrum Schiltern einen Arbeitsplatz gefunden, der mit Unterstützung des Kiwanis-Clubs eingerichtet werden konnte. Nun übt Grafinger für den Führerschein, um selbst „pendeln“ zu können.



**38.500 Schilling** übergaben Erich Hackl und Mag. Anton Raßmann namens der Kiwanis an Bernhard Grafinger.

Foto: Lechner

Zur „Danke schön“ für die  
Einladung!

Sommermeeting 17. Juni 1998

Ort: Engerbrunn / Hofstallhenniger

Seit Jahren rüstet der KC Krems-W.  
um eine gute Präsenz beim Meeting.  
Viele gute Ratschläge wurden gegeben  
und wieder verworfen. „Vielleicht liegt  
es am Thema“, war unter anderem die  
Vermutung an der geringen Frequenz bei  
den Meetings. Vor heutige Tag hat  
diese Vermutung bestätigt.  
Ich schlage daher vor in Hinblick  
öfter unter der Devise

„Der Präsident lädt ein“

die Meetings zu gestalten.

Tom Till  
Wien  
Günther

Günther, Hans  
Fritz

Margarete  
Willy + Annemarie  
Mark + Günther



KC KREMS-  
WACHAU

## EINLADUNG

zum Meeting

„DER PRÄSIDENT LÄDT EIN“

John & Ernie Butke  
Michael Suppan

John May

Jeanne

Betha

Esabel Re

Leida & Albert Andris

Margaret Egg

Michael Egg

John

John Schuster

John

M. Wagner

Fry

John

Liana Schaller  
Judith & Tom

Good children

Children Jimmy

Emmesel Gago

Habit Salk

Sheril & Jimmelsberger

Ann Ste Keller

Naomi Ziche

Brylke Wolinger

Kellner Karl

Jessie & David

Mark Gunt

Günther +  
Johannes

Stadler



41



Vorversammlung  
23. Sept. 1999

Thema: Stadt Krems im Aufbruch  
in das nächste Jahrhundert

Referenten: Zgm. Dir. Franz Hölzl  
Bandirektor Dr. W. Kreis

W: 0001  
~~...~~  
G. Aring  
Gentler  
W. ...  
F. ...  
Maria Schaller  
H. ...  
H. ...  
K. ...  
S. ...  
P. ...  
S. ...

H. ... + E. ...  
Sissy + Ewald ...  
M. ... + R. ...  
G. ... + J. ...  
T. ...  
T. ...  
A. ...  
K. ...  
H. ...  
G. ...  
A. ...  
H. ...  
H. ...  
B. ...  
B. ...





Präsident Hans Mühlleder und P. Präsident E Hackl  
überbringen Lehrmittel an die VS Hafnerplatz

43



Die drei Serviceclubs des Bezirkes Krems, die Kiwanis, die Lions und Rotary, haben für den Haitzendorfer Rudolf Trösch ein „verfrühtes Christkind“, einen Fahrzeuglift, beschafft. Trösch kann damit mit seinem Behindertenfahrzeug wieder unter die Leute gehen.



Seit Jahren übernimmt der KC Krems-W. einen Teil der Kosten für die Schiwoche der SOS Krems

42

Postentgelt bar bezahlt



KIWANIS CLUB KREMS-WACHAU

# KREMSER ADVENT

KLOSTER UND  
26. bis 28. NOVEMBER 1999

 **VOLKSBANK**  
Krems-Zwettl  
Volksbank. Vertrauen verpflichtet.

 **INTERUNFALL**  
Versicherung Aktiengesellschaft  
Landesdirektion für NÖ-NORD  
3500 Krems, Hafnerpl. 12-13, Tel. 02732/802, Fax 802-67

Kremser Advent 1999

## Kiwanis Club Krems-Wachau

Kremser Advent des Kiwanis-Clubs

Die Mitglieder des Kiwanis Clubs Krems-Wachau laden wie alljährlich zu ihren vorweihnachtlichen Aktivitäten ein:

Der Kremser Advent findet heuer vom 26. - 28.11. im Kloster Und statt. Das Warenangebot wird von den verschiedensten Backwaren über kunstgewerbliche

Gegenstände hin bis zu Produkten aus dem Waldviertel reichen. Für die Obhut der Kinder wird von den Damen des Soroptimist Clubs Kremis-Fidelitas gesorgt. Auf dem Freigelände vor dem Kloster Und werden außerdem ein Vergnügungspark sowie Glühwein- und Würstelstände aufgebaut. Die offizielle Eröffnung des Kremser Advents erfolgt am Freitag, 26.11. um 17 Uhr unter Mitwirkung des Bläserquartetts Rossatz. Die Öffnungszeiten sind am 26.11. von 14 bis



19 Uhr und am 27. und 28.11. von 9 bis 19 Uhr. Zusätzlich wird in der Zeit vom 10. bis 23. Dezember wieder der Kiwanis-Glühweinstand am Täglichen Markt in Krems geöffnet sein. Die finanziellen Erträge der Veranstaltungen fließen ausschließlich den karitativen und kulturellen Aktivitäten der KC Krems-Wachau zu. Die Kremser Bevölkerung ist herzlich eingeladen, durch ihren Besuch die Kiwanier auch weiterhin zu unterstützen!

Heidi + Jute  
Werner u. Sybil  
Helmut Amers  
Juti Amers  
Chudd v. Sissy  
M. M. M. M. M.

Franklin v. Sandor

Weihnachtsfeier  
1999



Kiwanis Club Krems - Wachau  
3500 Krems, offenes Postfach 15



### Einladung zur Weihnachtsfeier

Am Donnerstag, 16.12.1999, findet unsere heurige Weihnachtsfeier statt.

Wir treffen einander um 18 Uhr 30 am Parkplatz der Römerhalle in Mautern, von wo wir zu Fuß auf asphaltierten Wegen über den Süßenberg zum Heurigen Graf nach Mauternbach wandern werden. Gehzeit bei gemütlichem Schritt etwa 45 Minuten. Damit wir den Weg besser finden, werden wir mit Fackeln, die bereit sein werden, marschieren.

Sollte jemand nicht gehen wollen, so kann er gleich zum Heurigen fahren; wir werden dort um etwa 19 Uhr 15 ankommen.

Im Hof des Heurigen wird dann die Weihnachtsfeier, umrahmt von einer Bläsergruppe, stattfinden.

Anschließend wird ein kaltes und warmes Essen von Frau Graf bereit gehalten und wir können den Abend in geselliger Runde ausklingen lassen.

**Anmeldung beim Sekretär bis spätestens 14.12.1999 wird dringend ersucht.**

Dr. Hans Mühleder  
Präsident 